

Kommunen für biologische Vielfalt - Ergebnis Anfrage BUND Ammerland an die Kommunen

Gemeinde	Konnte aus dem Bündnis bisher Wert geschöpft werden?	Welche Aktivitäten wurden bisher unternommen, um die Biodiversität in Ihrer Kommune zu erhöhen?								Welche konkreten Maßnahmen haben Sie für die nächste Zeit geplant (kurz- bis mittelfristig)?					Interesse an praxisorientiertem Weiterbildungsangebot?
Maßnahmen		Ankauf und Entwicklung von Flächen, Gehölzen und Wallhecken etc. aus Kompensation (Werteinheiten)	Anlage u. Unterhaltung von Straßenbeeten, insektenfreundlich, auch Bäume; Herstellung und Pflege von Blühflächen	schonende Mahd von Straßenseitenräumen, Grünflächenmanagement, Berücksichtigung Brut- und Setzzeit	Anlage von Biotopen	Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Wettbewerbe, Pflanzaktionen etc.)	Artenschutz (z. B. Nistkästen)	Berücksichtigung bei Verpachtung eigener Liegenschaften	Berücksichtigung bei Bauleitplanung	Klimaschutz-konzepte mit Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität	ökologische Aufwertung vorhandener Flächen, Herstellung von Flächen für Biodiversität (z. B. Entwicklung von Wäldchen, Hecken, Blühstreifen)	Artenschutz (z. B. Sandinseln für Wildbienen, Nisthilfen)	Naturschutz (Ausweisung LSG)	Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Themenpfade)	
Apen	keine Mitgliedsgemeinde	x	x	x			x			x	x	x			Ja, würde im Bedarfsfall genutzt
Bad Zwischenahn	keine Mitgliedsgemeinde	x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	Das kommt auf das Angebot an. Bereits viele Möglichkeiten bekannt. Umsetzung muss aber im Rahmen der personellen und finanziellen Rahmenbedingungen möglich sein. Gemeinde ist für ggf. "gemeinsame Vorhaben" offen.
Edewecht	Ja, Unterstützung durch KommBio erfahren, Angebote des Bündnisses (online Vorträge, Jahreskonferenz) genutzt, bei KommBio um eine von-Ort Beratung/Videoberatung für eine konkrete Fragestellung beworben		x	x		x				x	x	x		x	Mitarbeitende des Bauhofes haben bereits an Weiterbildung zum Thema Grünschnitt teilgenommen. Hier liegt grundsätzlich ein großes Interesse vor. Das Angebot sollte an eine konkrete Fragestellung für die Praxis anknüpfen.
Rastede	keine Angaben									x					Beantwortung zurückgestellt, erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
Westerstede	Erst seit kurzem Mitglied, noch keine Erfahrungswerte. Kommune orientiert sich aber an den inhaltlichen Zielsetzungen des Bündnisses KommBio.	x	x	x				x		x	x				Ja, idealerweise in Verbindung mit Öffentlichkeitsarbeit. Die jeweiligen Angebote sollten aber auch bedarfsgerecht sein und passen zu personellen Ressourcen etc.
Wiefelstede	keine konkreten Angaben zu diesem Punkt	x	x						x	x	x				Hierzu könnte beispielsweise das Beratungs- und Unterstützungsangebot des Bündnisses wahrgenommen werden.
Zusammengefasst:	Nutzen des Bündnisses wird von einzelnen Kommunen gesehen, insgesamt eher weniger genutzt (Ausnahme Edewecht)	Kompensationsmaßnahmen können zwar die Biodiversität fördern, sind aber "sowieso" durchzuführen und damit keine freiwillige Leistung	die meisten Kommunen unternehmen Anstrengungen, die Biodiversität durch Anlage von Beeten, Blühstreifen und Baumpflanzungen zu erhöhen.	Die meisten Kommunen haben eine schonende Mahd der Straßenseitenräume und ein angepasstes Grünflächenmanagement im Blick	Eher wenig findet eine Anlage von Biotopen außerhalb von Kompensation statt	Die Öffentlichkeitsarbeit könnte bei den meisten Kommunen noch verbessert werden	Auch der Artenschutz könnte noch verbessert werden		Eine stärkere Berücksichtigung der Förderung der Biodiversität bei der Bauleitplanung wäre anzustreben	Die Klimaschutzkonzepte aller Kommunen sollen auch Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität berücksichtigen	Die meisten Kommunen wollen vorhandene Flächen ökologisch aufwerten und neue Flächen für die Erhöhung der Biodiversität herrichten	Ein Teil der Gemeinden will auch etwas speziell für den Artenschutz tun	In einer Gemeinde ist die Ausweisung eines LSG geplant (das ist allerdings eine Sache des Landkreises und eine Sowieso-Maßnahme)	Zwei Gemeinden wollen die Öffentlichkeitsarbeit intensivieren	Interesse an Weiterbildungsangebot besteht grundsätzlich. Es sollte praxisbezogen sein und sich am Bedarf orientieren.
Bemerkung: Einige Kommunen stellen fest, dass die Biodiversität nicht einfach isoliert zu fassen ist und Maßnahmen zur Förderung derselben mit Klima- und Umweltschutz verbunden ist und zusammen gedacht/betrachtet werden muss.															